

VEREINE

SEMPACH

FIT/WALK & SWISS-LAUFTREFF SEMPACH: Jeden Dienstag um 18.30 Uhr, Festhalle Sempach, Joggen und Nordic Walking, www.swisslauftreff.ch.

STV MÄNNERTURNVEREIN: Freitag, 20 bis 21.45 Uhr, TH Tormatt.

STV SEMPACH AKTIVTURNVEREIN LEICHTATHLETIK: Dienstag und Freitag, 20 bis 21.45 Uhr, TH Felsenegg und Rank.

LÄUFER: Freitag, 20 bis 21.45 Uhr, TH Rank.

GERÄTETURNEN: Dienstag, 19.30 bis 21.45 Uhr, Freitag, 18.30 bis 21.45 Uhr, TH Rank.

GYMNASTIK GROSSFELD: Dienstag, 19.30 bis 20.30 Uhr, TH Rank.

AEROBIC PLAUSCH: Dienstag, 20.30 bis 21.45 Uhr, TH Rank.

GYMNASTIK KLEINFELD: Dienstag, 20.30 bis 21.45 Uhr, TH Tormatt.

FITNESSRIEGE: Freitag, 20 bis 21.45 Uhr, TH Felsenegg.

STV SEMPACH JUGEND LEICHTATHLETIK: Montag, 18 bis 19 Uhr, Pausenplatz Tormatt. Freitag, 18 bis 19 Uhr, TH Tormatt.

LÄUFERRIEGE: Dienstag, 19 bis 20.30 Uhr (Leistungsgruppe). Freitag, 19 bis 20 Uhr, Treffpunkt jeweils TH Rank.

GERÄTETURNEN: Dienstag, 17.30 bis 19.30 Uhr, Mittwoch, 14 bis 17 Uhr, Samstag, 8 bis 12 Uhr, jeweils TH Rank.

GYMNASTIK: (ab 6. Klasse) Mittwoch, 19 bis 20 Uhr, TH Tormatt; (ab 3. Klasse) Donnerstag, 19 bis 20 Uhr, TH Rank.

JUGI A: (1. Klasse) neu Training jeweils Dienstag, 16.30 bis 17.30 Uhr, TH Tormatt, Trainingsstart nach den Ferien am 21. August.

JUGI B: (2. Klasse) Donnerstag, 17.30 bis 18.30 Uhr, TH Tormatt.

JUGI C: (3. bis 6. Klasse) Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr, TH Rank

Weitere Infos unter www.stvsempach.ch.

TURNERINNENVEREIN STV FRAUEN PLUS: Donnerstag, 19.30 bis 20.30 Uhr, TH Tormatt. Infos bei Beatrice Fleischlin, Telefon 041 460 49 64.

WALKING-TREFF: Donnerstag, 19 bis 20 Uhr, Treffpunkt TH Tormatt. Infos bei Eveline Gretener, Tel. 041 460 26 81.

BODYTONING: Mittwoch, 18.45 bis 20 Uhr, TH Seevogtey. Infos: Andrea Grüter, 041 460 29 74.

FITNESSRIEGE: Donnerstag, 20 bis 21.45 Uhr, TH Rank. Infos bei Beatrice Fleischlin, Tel. 041 460 49 64.

SPORTVEREIN SEMPACH Infos bei Erika Rüeger, Tel. 041 460 33 62, oder Sylvia Bucher, Tel. 079 947 50 52.

MUKI: Dienstag, 13.30 bis 14.15 Uhr, TH Felsenegg.

KITU: Dienstag, 15.30 bis 16.30 Uhr, TH Tormatt.

KITULINO: Jeweils am Montag, 16.15 bis 17.15 Uhr, TH Tormatt. Für 4-Jährige.

KIDSGERÄTE: Montag, 16.30 bis 17.30 Uhr, TH Rank. Ab 5 Jahren.

FRAUENRIEGE: Montag, 19.30 bis 20.30 Uhr, TH Felsenegg.

DAMENRIEGE: Montag, 20.30 bis 21.45 Uhr, TH Felsenegg.

FIT-STRETCH: Montag, 18.30 bis 19.25 Uhr, TH Tormatt.

FIT MIT BADMINTON: Mittwoch, 18.30 bis 20 Uhr, TH Rank.

FIT MIT PILATES: Montag, 19.30 bis 20.25 Uhr, TH Tormatt.

DIENSTLEISTUNGEN

SEMPACH

BIBLIOTHEK: Luzernerstrasse 3. Mo und Di 15 bis 17 Uhr, Do 18.30 bis 20 Uhr, Fr 15 bis 17.30 Uhr, Sa 10 bis 11.30 Uhr. Schulferien: Do 18.30 bis 20 Uhr und Sa 10 bis 11.30 Uhr. Tel. 041 462 91 65.

TAGESFAMILIENVERMITTLUNG: Seevogtey Sempach, Tel. 041 460 14 34.

KRANKENMOBILIEN: Zentrum Seevogtey. Mo/Do 8.30 bis 9 Uhr. Di/Fr 18.30 bis 19 Uhr. Tel. für Notfälle: 041 460 48 80.

SPITEX Sempach und Umgebung: Krankenpflege, Hauswirtschaft, Betreuung und Mahlzeitendienst. Auskunft/Anmeldung unter Tel. 041 460 40 10, Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr (übrige Zeit Telefonbeantworter; wird regelmässig abgehört). Seesatz 45, Sempach.

KINDERBETREUUNG: Kinderhaus Seevogtey: Liebevolle und kompetente Betreuung von Klein- und Schulkindern. Montag bis Freitag, 6.45 bis 18 Uhr. Auskunft und Anmeldung: Tel. 041 460 12 66 / 041 460 14 34. Chinderhüeti Hulahop: Jeden Montag und Donnerstag (ausser Ferien und Feiertage), 8.30 bis 11 Uhr, im Ref. Kirchenzentrum. Auskunft unter Tel. 079 896 34 64, chinderhueti@frauenbund-sempach.ch.

TAGESBETREUUNG in familiärer Atmosphäre mitten in Sempach. Di, Mi, Do: 7.30 bis 18 Uhr. Julia Heinrich, Rainhöfli, Hildriedenstr. 5. Kontaktaufnahme via Mail: julia.heinrich@rainhoepli.ch oder per Tel. 041 460 31 64. Internet: www.rainhoepli.ch.

LUDOTHEK Montag, Dienstag und Freitag von 15 Uhr bis 16.30 Uhr.

FAHRDIENST des Pfarreirates: Elisabeth Nick, Mattweid 23, Tel. 041 460 17 89. Wenn keine Antwort Tel. 041 460 28 56, Marianne Fleischlin.

REGIONALER BESUCHSDIENST: Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Trudi Richli-Estermann, 079 484 49 19.

BABYSITTER-VERMITTLUNG: Frauenbund Sempach, www.frauenbund-sempach.ch.

JUGENDBEGLEITUNG: Andrea Koster Stadler, Büelgass 3, Tel. 041 460 11 33.

INFOBÜRO JUGENDARBEIT: Informationen und Erstberatung für Jugendliche/Eltern. Das Infobüro ist jeden Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Elvira Volpe, Jugendarbeit Sempach, Stadtstrasse 8, 076 433 62 04.

Sie haben nun ein Daheim am See

SEMPACH ALTERSWOHNUNGEN STELLA MARIS WURDEN FEIERLICH ERÖFFNET

Aus allen Richtungen strömten die Menschen am vergangenen Samstag zur Eicherstrasse 13 und 17. Die Eröffnung der neuen Alterswohnungen Stella Maris stiess auf grosses öffentliches Interesse und bot bewegende Augenblicke.

«Jedes Ding muss Zeit zum Reifen haben», so würde Sozialvorsteher Hanspeter Achermann in seiner Rede später William Shakespeare zitieren. Und so war denn an diesem 4. Mai 2019 der grosse Moment gekommen, die beiden Häuser mit den 15 2.5- und 3.5-Zimmer-Wohnungen zu eröffnen, zu segnen und der Bevölkerung zu präsentieren. Ein grosser Moment für alle Beteiligten.

Ein Ort der Begegnung

Wird man gewissen Firmennamen, Projektamen oder Gebietsnamen irgendwann überdrüssig, kann das bei Stella Maris kaum der Fall sein. Stern des Meeres, rettender Stern – fein und feierlich klingt der Name, den man immer wieder gerne ausspricht. Den Seefahrern soll er den Weg weisen. Und so bilden die beiden Neubauten am Sempachersee auch feste Fix- und Ankerpunkte im Sempacher Ortsbild. Hier entsteht definitiv ein Ort der Begegnung.

Urs Lütolf, der Leiter der Baukommission Stella Maris, führte gekonnt und redegewandt durchs Programm und durfte als Erstes die Kernfigur Max Krummenacher ankünden. Für den Präsidenten der Wohnbaugenossenschaft war es der Zeitpunkt, sich bei allen Beteiligten zu bedanken. Besonders hervorzuheben ist sein Dank an die zahlreichen Handwerker, die für den neu aufgegangenen Stern am See vollen Einsatz gegeben haben. Aber auch den Architekten Kurt Gabriel erwähnte er mit vielen lobenden Worten: «Er hat es verstanden, die Neubauten architektonisch ansprechend zu gestalten und optimal zu platzieren.» Von den edlen Materialien, die eine warme und liebevolle Ausstrahlung präsentieren, konnten sich die Anwesenden selber überzeugen.

Friedliches Miteinander

«Eines Tages gehören wir alle dazu. Wenn wir über das Alter reden, dann auch über uns», so erwähnte es der Sempacher Sozialvorsteher Hanspeter Achermann treffend. Unter den vielen Interessierten befanden sich auch künftige Bewohnerinnen und Bewohner.

Aus alt mach neu

KREIS JUNGER ELTERN MEMOGIRLANDEN BASTELN

Upcycling mit Kindern macht aus alt mit ganz viel Kreativität und Spass neu! Der Kreis junger Eltern lädt am Samstag, 18. Mai, zum nachhaltigen Basteln ein. Kinder ab vier Jahren sind herzlich willkommen, mit dem Kreis junger Eltern einen kreativen Morgen zu erleben.

Kurze Nachrichten oder wichtige Notizen werden gerne auf kleinen Zetteln festgehalten. Nur gehen solche Zettelchen gerne mal verloren oder sammeln sich ruckzuck zu einem unübersichtlichen Stapel an. Auf der anderen Seite gibt es immer mal wieder leere Konservendosen von Mais, Ananas und anderen Lebensmitteln. Und während die Dosen vielleicht noch zu Vasen oder Windlichtern umfunktioniert werden können, bleiben die Deckel oft übrig.

Postkarten aufhängen

Auch aus natürlichen Materialien wie Holz lassen sich schöne Upcycling-Ideen verwirklichen. Ein Beispiel hierfür ist Schwemmholz. Der Kreis junger Eltern bietet mit Blechdosendeckeln

Dem einen oder der anderen mag der Abschied vom Vertrauten noch schwer fallen. Mit dem Bezug der neuen, lichtdurchfluteten Wohnung an der Eicherstrasse geht aber sicher auch ein Traum in Erfüllung. Das Gefühl von Heimat kann zurückkommen. Dass auch die Wohnbaugenossenschaft einen Traum hatte und diesen zur Vision und später in ein Projekt und gar in die Realität verwandelte, war sichtbar. Nachdem Achermann weitere Dankesworte aussprach, wandte er sich den zwei Drahtziehern Max Krummenacher und Urs Lütolf zu. Ihnen beiden übergab er ein sinnbildliches Präsent, wobei vor allem die goldene Kelle, die Lütolf danach stolz in der Hand halten durfte, für lachende Gesichter sorgte.

Brot und Salz – wer kennt den Brauch nicht beim Bezug einer neuen Wohnung? Die beiden künftigen Bewohner Agnes von Matt und Alois Müller erhielten vertretend für die ganze Bewohnerschaft diese beiden Gaben. Mit dieser nachhaltigen Geste wünschte der Sozialvorsteher den Bewohnern ein friedliches, fröhliches Miteinander.

Tolles Endresultat

Nun war es an der Zeit, den Worten des Architekten Kurt Gabriel zu lauschen. Er, der bereits einige Male als umsichtiger, kompetenter Projektpartner genannt wurde, erzählte von einem Buch, das während vieler Jahre geschrieben wurde und schliesslich eine gute Geschichte mit tollem Endresultat lieferte. Bis sich das Endresultat wie an diesem besagten 4. Mai zeigen konnte, waren eine Menge Hürden zu nehmen. Nebst der Bewältigung technischer und rechtlicher Herausforderungen war es ihm und der Bauherrschaft aber vor allem wichtig, mit den Anwohnern und künftigen Nachbarn in gutem Einvernehmen vorwärtszugehen. «Dies ist uns gut gelungen und wir konnten auch die restlichen, an uns gestellten Aufgaben erfüllen. Nicht zuletzt die Schlüsselübergabe, die pünktlich am 30. April erfolgen konnte.» Nun sei es an den Mietern, ein Lebens- und Wohngefühl zu entwickeln. Mit den beiden Blasenbäumen, die in der Verweilzone vor der Eicherstrasse 13 Schutz vor der Sonne bieten, haben die B2G-Architekten wahrlich ein nachhaltiges Geschenk gemacht.

Segnung mit Rauch und Wasser

Der Himmel verdüsterte sich zwar langsam aber sicher und Wind zog auf, doch die Wassertropfen, welche die Besucher zu spüren bekamen, entstammten der Weihwassersegnung

durch die katholische Pfarreileiterin Andrea Koster Stadler. Ihre Segnung mit Weihrauch und Weihwasser folgte den Worten des reformierten Sempacher Pfarrers Hans Weber, der den Bewohnern einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt wünschte. Diese ökumenischen Worte machten den Abschluss der festlichen Veranstaltung. Die Anwesenden wurden

nun aufgefordert, selber einen Augenschein der neuen Wohnungen zu nehmen. Die meisten starteten ihren Rundgang im neuen Kolping-Raum, der in Zukunft zum Verweilen einlädt. Und da war er wieder: der Stella Maris, ein Stern mit Weitblick über den See und die Region, der in den hellen Wohnungen aufgegangen ist.

FABIENNE WEY



Die Schutzweste war eine treue Begleiterin in den letzten Monaten. Nun durfte sich Max Krummenacher ihrer entledigen.

FOTOS FABIENNE WEY



Der Anlass erfreute sich grosser Beteiligung. Die Leute kamen von nah und fern, um einen ersten Augenschein von Stella Maris zu nehmen.



Agnes von Matt und Alois Müller, künftige Bewohner von Stella Maris, erhielten von Hanspeter Achermann, dem Sempacher Sozialvorsteher, Brot und Salz.

KidsDay kommt wieder nach Sempach

SEMPACH/FUSSBALL BALD WIRD «GETSCHUTTET»

Am Mittwoch, 29. Mai, findet auf dem Fussballplatz Seeland in Sempach einmal mehr der beliebte KidsDay statt. Für diesen tollen Plausch-Fussballnachmittag können sich Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2007 bis 2013 anmelden.

geteilt. Getränke und Früchte stehen den Kindern den ganzen Tag kostenlos zur Verfügung und bei der Rangverköndigung erhalten alle einen Pokal.

PD

Hinter diesem in der Region einzigartigen Event steht der Ex-Fussballer und ehemalige Nationalspieler Stefan Wolf mit seiner Stiftung Next Sport Generation. Die gemeinnützige Stiftung hat den Zweck, den Sport bei Kindern zu fördern. In den letzten Jahren besuchten schweizweit über 8000 Kinder die KidsDays.

Umfassendes Package

Die teilnehmenden Kinder erhalten ein Starter-Paket (Fussballtrikot, Trinkflasche, HotDog-Bon und weitere Extras) und werden für das Fussballturnier in Teams wie Barcelona, Bayern München, FC Luzern etc. ein-



Es kann bald wieder um Tore gekämpft werden.

FOTO ZVG

TIZIANO GALGANO GAMERS